

<b>1. ABWICKLUNG DER FUNKGESPRÄCHE IM BINNENSCHIFFFAHRTSFUNK</b>	<b>2</b>
<b>1.1 DIE EINSTELLUNG DER GERÄTELEISTUNG BEI DER PRÜFUNG</b>	<b>2</b>
<b>1.2 ALLGEMEINES</b>	<b>2</b>
<b>1.3 VORBEREITENDE MAßNAHMEN</b>	<b>2</b>
<b>1.4 RANGFOLGE DER FUNKGESPRÄCHE</b>	<b>2</b>
<b>1.5 FORM DER GESPRÄCHSABWICKLUNG</b>	<b>2</b>
<b>1.6 FUNKDISZIPLIN</b>	<b>3</b>
<b>1.7 SPRACHE</b>	<b>3</b>
<b>1.8 TESTSENDUNG</b>	<b>3</b>
<b>1.9 ANWEISUNGEN DER ORTSFESTEN FUNKSTELLE</b>	<b>3</b>
<b>1.10 BESTÄTIGUNG VON MELDUNGEN</b>	<b>4</b>
<b>1.11 NOTGESPRÄCH</b>	<b>4</b>
<b>1.12 DRINGLICHKEITSGESPRÄCH</b>	<b>4</b>
<b>1.13 SICHERHEITSMELDUNG</b>	<b>5</b>
<b>1.14 ROUTINEGESPRÄCH</b>	<b>5</b>
<b>2. GESPRÄCHSBEISPIELE</b>	<b>5</b>
<b>2.1 NOTGESPRÄCH</b>	<b>5</b>
<b>2.2 DRINGLICHKEITSGESPRÄCH</b>	<b>7</b>
<b>2.3 SICHERHEITSGESPRÄCH</b>	<b>7</b>

# 1. Abwicklung der Funkgespräche

## 1.1 Die Einstellung der Geräteleistung bei der Prüfung

Da die Geräte der Schiffsfunkstellen auf den Verkehrskreisen Schiff – Schiff, Schiff – Hafenbehörde und Funkverkehr an Bord automatisch auf **maximal 1 Watt** reduziert werden, ist es für die **Prüfung wichtig**, bei **Aufgaben aus diesem Bereich den Prüfer darauf hinzuweisen, daß jetzt auf 1 Watt umgestellt wird!**

## 1.2 Allgemeines

Für die Abwicklung der Funkgespräche im Binnenschiffahrtfunk gelten Regeln, die in internationalen Vereinbarungen festgelegt sind.

Es dürfen grundsätzlich nur solche Nachrichten übermittelt werden, die sich ausschließlich auf den Schutz von Personen oder auf die Fahrt oder auf die Sicherheit von Schiffen beziehen.

Für Funkverbindungen sozialer Art darf nur Kanal 77 verwendet werden.

## 1.3 Vorbereitende Maßnahmen

Vor jedem Funkgespräch ist sicherzustellen, daß kein anderes Funkgespräch gestört wird. Dies gilt jedoch nicht für Notgespräche, die unbedingten Vorrang haben.

## 1.4 Rangfolge der Funkgespräche

- Die Funkstellen (Schiffs- und ortsfeste Funkstellen) müssen allen Nachrichten, welche die Sicherheit des menschlichen Lebens auf der Wasserstraße, zu Lande, in der Luft und im außeratmosphärischen Raum betreffen, unbedingt Vorrang einräumen.
- Die Rangfolge der Funkgespräche ist folgende:

1. **Notgespräch (MAYDAY);**
2. **Dringlichkeitsgespräch (PAN PAN)**
3. **Sicherheitsmeldung (SECURITE)**
4. **Routinegespräch**

Um den Vorrang sicherzustellen, müssen die Funkstellen die vorrangigen Funkgespräche besonders ankündigen.

## 1.5 Form der Gesprächsabwicklung

### Form des Anrufs

#### Der Anruf geschieht in folgender Form:

- Name der gerufenen Funkstelle (höchstens dreimal),
- die Wörter HIER IST (oder DE, ausgesprochen DELTA ECHO, im Falle von Sprachschwierigkeiten),
- Name der rufenden Funkstelle (höchstens dreimal).

#### Bei guter Verständigung wird empfohlen, diesen Anruf wie folgt abzukürzen:

- Name der gerufenen Funkstelle (einmal),
- die Wörter HIER IST,
- Name der rufenden Funkstelle (zweimal).

Nach Herstellung der Verbindung darf der Name der Funkstelle jeweils nur noch einmal gesendet werden.

### Form der Antwort

Die Antwort geschieht in folgender Form:

- Name der rufenden Funkstelle (höchstens dreimal),
- die Wörter HIER IST (oder DE, ausgesprochen DELTA ECHO, im Falle von Sprachschwierigkeiten),
- Name der gerufenen Funkstelle (höchstens dreimal).

**Bei guter Verständigung wird empfohlen, diese Antwort wie folgt abzukürzen:**

- Name der rufenden Funkstelle (einmal),
- die Wörter HIER IST,
- Name der gerufenen Funkstelle (zweimal).

Nach Herstellung der Verbindung darf der Name der Funkstelle nur noch einmal gesendet werden.

Nach den internationalen Vorschriften ist bei ortsfesten Funkstellen erst der Ortsname und dann der Dienst zu verwenden (z.B. Koblenz Schleuse).

Als Anrufe können auch Gruppen von Schiffen zum Beispiel "Talfahrt", "Bergfahrt" oder andere Bezeichnungen verwendet werden.

## 1.6 Funkdisziplin

Die für einen reibungslosen Funkverkehr erforderliche Funkdisziplin verlangt,

- sich auf die notwendigen Funkgespräche zu beschränken,
- die Verfahrensregeln strikt anzuwenden,
- sich kurz zu fassen und langsam und deutlich und nicht lauter als notwendig zu sprechen,
- in den Verkehrskreisen Schiff-Schiff, Nautische Information, Schiff - Hafenbehörde und Funkverkehr an Bord keine privaten (Ausnahme Kanal 77) und kommerziellen Gespräche zu führen,
- die Sprechtaaste nicht länger als notwendig zu drücken,
- die Sendeleistung im Verkehrskreis Nautische Information so gering wie möglich zu wählen, um Störungen anderer Funkverbindungen zu vermeiden und
- keine Musik zu senden.

## 1.7 Sprache

Bei Funkverbindungen zwischen Funkstellen soll die Sprache des Landes verwendet werden, in dem sich diese Funkstellen befinden.

## 1.8 Testsendung

Wenn es erforderlich ist, daß eine Funkstelle eine Testsendung durchführt, soll die Aussendung dieser Zeichen auf ein Mindestmaß beschränkt werden und nicht länger als 10 Sekunden dauern. Diese Testsendung soll den Rufnamen der Funkstelle enthalten, dem das Wort "Test" folgt. Der Rufname und das Wort "Test" müssen langsam und deutlich ausgesprochen werden.

## 1.9 Anweisungen der ortsfesten Funkstelle

Bei Funkverbindungen mit einer ortsfesten Funkstelle sind deren Anweisungen über die Abwicklung der Funkgespräche Folge zu leisten.

Anweisungen können z.B. sein:

- Gebot der Ruhe für eine festgesetzte Zeit
- Verminderung der Sendeleistung der Schiffsfunkstelle
- Hörbereitschaft auf einem bestimmten Kanal.

*Hinweis:*

In Gefahrensituationen kann von Anweisungen der ortsfesten Funkstelle abgewichen werden. Die ortsfeste Funkstelle ist danach zu verständigen.

### **1.10 Bestätigung von Meldungen**

Auf Verlangen müssen empfangene Meldungen bestätigt werden.

### **1.11 Notgespräch**

Ein Notgespräch liegt dann vor, wenn eine unmittelbare Gefährdung von Mensch oder Schiff gegeben ist. Dies gilt auch für die Gefahrenabwehr an Land.

**Not kennt kein Gebot. Keine Vorschrift darf jemanden daran hindern, Maßnahmen zur Rettung von Menschenleben und zur Gefahrenabwehr durchzuführen.**

Das Notgespräch ist immer mit dem Notzeichen MAYDAY (dreimal gesprochen) einzuleiten. Zur Einleitung von Rettungsmaßnahmen sind die Funkstellen im Verkehrskreis Nautische Information anzurufen.

Die Schiffsfunkstelle in Not kann auch auf einem Kanal des Verkehrskreises Schiff-Schiff die Schifffahrt informieren.

Während eines Notgesprächs müssen die nicht beteiligten Funkstellen Funkstille bewahren.

Die Weiterleitung einer Notmeldung durch eine nicht selbst in Not befindliche Funkstelle wird mit dem Kennzeichen "RELAY" nach dem Notzeichen "MAYDAY" gekennzeichnet.

Inhalt der Notmeldung ist:

- 1. Notzeichen (MAYDAY),**
- 2. Name der gerufenen Funkstelle,**
- 3. Name des in Not befindlichen Schiffes,**
- 4. Standort,**
- 5. Erbetene Hilfeleistung und Information zur Gefahrenabwehr.**

### **Bestätigung der Notmeldung**

Im Verkehrskreis Nautische Information erfolgt die Bestätigung durch die ortsfeste Funkstelle.

Im Verkehrskreis Schiff - Hafenbehörde soll eine Bestätigung der Hafenbehörde abgewartet werden. Liegt eine Bestätigung innerhalb einer Zeit von einer Minute nicht vor, muß eine Schiffsfunkstelle das Notgespräch übernehmen.

Im Verkehrskreis Schiff-Schiff muß das Notgespräch von einer in der Nähe befindlichen Schiffsfunkstelle bestätigt werden.

Nach Beendigung der Maßnahmen ist allen anderen Funkstellen mitzuteilen, daß das Notgespräch beendet ist. Dazu wird das Kennzeichen "SILENCE FINI" ausgesendet.

### **1.12 Dringlichkeitsgespräch**

Ein Dringlichkeitsgespräch liegt dann vor, wenn Nachrichten übermittelt werden sollen, die die Sicherheit der Besatzung oder des Schiffes betreffen, wie z.B. Krankheiten, die keine Lebensgefahr bedeuten, oder Schäden an Fahrzeugen, ohne daß davon eine unmittelbare Gefahr ausgeht (z.B. Festfahrgut ohne Austritt von Ladung).

Vorzugsweise sollte das Dringlichkeitsgespräch im Verkehrskreis Nautische Information ausgesendet werden.

Das Dringlichkeitsgespräch wird mit dem Dringlichkeitszeichen PAN PAN (dreimal gesprochen) eingeleitet.

### 1.13 Sicherheitsmeldung

Als Sicherheitsmeldung wird eine Nachricht ausgesendet, die eine wichtige nautische Warnnachricht oder eine wichtige Wetterwarnung enthält.

Die Sicherheitsmeldung wird mit dem Sicherheitszeichen SECURITE (dreimal gesprochen) eingeleitet.

### 1.14 Routinegespräch

<b>Richtung Schiff – Land und Schiff – Schiff</b>	<b>Richtung Land - Schiff</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Name der ortsfesten Funkstelle oder der Schiffsfunkstelle</li><li>• HIER IST</li><li>• Art des Schiffes</li><li>• Name des Schiffes</li><li>• Fahrtrichtung (im Hafen evtl. nicht erforderlich)</li><li>• Standort des Schiffes</li><li>• Gesprächsgegenstand</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Name des angesprochenen Schiffes oder AN ALE FUNKSTELLEN</li><li>• HIER IST</li><li>• Name der ortsfesten Funkstelle</li><li>• Gesprächsgegenstand</li></ul>

## 2. Gesprächsbeispiele

### 2.1 Notgespräch

#### 1. Beispiel.

Gütermotorschiff "Karin" ruft auf Kanal 18 des Verkehrskreises Nautische Information die Revierzentrale Oberwesel und bittet nach Kollision wie folgt um Hilfe:

- MAYDAY MAYDAY MAYDAY
- Oberwesel Revierzentrale (dreimal)
- HIER IST
- Gütermotorschiff Karin (dreimal)
- zu Tal im Raum Mannheim Rheinkilometer 424,30
- Habe Kollision mit einem Tankmotorschiff
- Ladung läuft aus
- Feuergefahr
- Bitte leiten Sie die erforderlichen Maßnahmen ein
- Bitte kommen

#### Antwort der Revierzentrale Oberwesel:

- MAYDAY
- Gütermotorschiff Karin
- (höchstens dreimal)
- HIER IST
- Oberwesel Revierzentrale (höchstens dreimal)
- erhalten MAYDAY
- Bleiben Sie bitte auf Empfang
- Ende

Die Revierzentrale Oberwesel wird dann die Schifffahrt wie folgt informieren:

- MAYDAY RELAY (dreimal)
- HIER IST
- Oberwesel Revierzentrale (höchstens dreimal)
- Schiffskollision im Raum Mannheim bei Rheinkilometer 424,30 zwischen Gütermotorschiff Karin und Tankmotorschiff
- Tankmotorschiff verliert Ladung
- Benzin läuft aus
- Schifffahrt vom Rheinkilometer 423,00 bis Rheinkilometer 43 1,00 bis auf weiteres gesperrt
- Ende

Nach Beendigung des Notfalls wird die Revierzentrale Oberwesel die Schifffahrt wie folgt informieren:

- MAYDAY
- An alle Schiffsfunkstellen (dreimal)
- HIER IST
- Oberwesel Revierzentrale (höchstens dreimal)
- 10 Uhr 15
- Gütermotorschiff Karin
- SILENCE FINI

## 2. Beispiel.

Tankmotorschiff "Corinna" ruft wie folgt auf Kanal 10 im Verkehrskreis Schiff-Schiff andere Schiffe und teilt "Mann über Bord" mit:

- MAYDAY MAYDAY MAYDAY
- An alle Schiffsfunkstellen (dreimal)
- HIER IST Tankmotorschiff Corinna (dreimal)
- zu Tal bei Rheinkilometer 501,35
- Mann über Bord
- Fahrt einstellen
- Weitere Informationen folgen
- Bitte kommen

Nach Beendigung des Notfalls wird das Tankmotorschiff Corinna die Schifffahrt wie folgt unterrichten:

- MAYDAY
- An alle Schiffsfunkstellen (dreimal)
- HIER IST
- Tankmotorschiff Corinna (höchstens dreimal)
- 15 Uhr 10
- Tankmotorschiff Corinna
- SILENCE FINI

## 2.2 Dringlichkeitsgespräch

*Beispiel.*

Gütermotorschiff "Mara" benötigt ärztliche Hilfe an Bord (keine Lebensgefahr) und bittet auf Kanal 22 im Verkehrskreis Nautische Information die Revierzentrale Duisburg wie folgt um Hilfe:

- PAN PAN PAN PAN PAN PAN
- Duisburg Revierzentrale (höchstens dreimal)
- HIER IST Gütermotorschiff Mara (höchstens dreimal)
- zu Tal bei Rheinkilometer 805,75
- Erbitte ärztliche Hilfe
- Matrose verletzt, vermutlich Armbruch
- Bitte kommen

Antwort der Revierzentrale Duisburg:

- PAN PAN PAN PAN PAN PAN
- Gütermotorschiff Mara (höchstens dreimal)
- HIER IST Duisburg Revierzentrale (höchstens dreimal)
- habe verstanden
- Verständige Krankenwagen
- Teile Ihnen mit, wo Krankenwagen eintrifft
- Bleiben Sie bitte auf Empfang
- Ende

## 2.3 Sicherheitsgespräch

*Beispiel:*

Verkehrsposten Dordrecht warnt die Schifffahrt auf dem Blockkanal 19 des Verkehrskreises Nautische Information vor dichtem Nebel im Raum Dordrecht auf der Oude Maas wie folgt:

- SECURITE SECURITE SECURITE
- An alle Schiffsfunkstellen (höchstens dreimal)
- HIER IST Dordrecht Verkehrspost (höchstens dreimal)
- dichter Nebel im Raum Dordrecht auf der Oude Maas
- Sichtweite etwa 50 Meter
- Ende

Routinegespräch

*1. Beispiel:*

Tankmotorschiff "Sylvia" erkundigt sich auf Kanal 22 bei der Schleuse Birsfelden, ob die Einfahrt in den oberen Schleusenvorhafen frei ist:

- Birsfelden Schleuse (höchstens dreimal)
- HIER IST Tankmotorschiff Sylvia (höchstens dreimal)
- beladen zu Tal bei Grenzach
- Ist die Einfahrt in den Schleusenvorhafen frei
- Bitte kommen

Schleuse Birsfelden antwortet wie folgt:

- Tankmotorschiff Sylvia (höchstens dreimal)
- HIER IST Birsfelden Schleuse (höchstens dreimal)
- die Einfahrt ist frei
- Bitte kommen, ob verstanden

Bestätigung durch die Schiffsfunkstelle wie folgt:

- Birsfelden Schleuse,
- hier ist Tankmotorschiff Sylvia
- habe verstanden
- Einfahrt ist frei
- Danke, Ende

## 2. Beispiel.

Gütermotorschiff "Nora" teilt auf Kanal 22 der Schleuse Straßburg das Vertreiben einer Fahrwassertonne mit:

- Strasbourg Ecluse (höchstens dreimal)
- HIER IST Gütermotorschiff Nora (höchstens dreimal)
- zu Tal bei Rheinkilometer 282,50
- Bitte kommen

Schleuse Straßburg antwortet wie folgt:

- Gütermotorschiff Nora (höchstens dreimal)
- HIER IST
- Strasbourg Ecluse (höchstens dreimal)
- Bitte kommen

Antwort des Schiffes:

- Strasbourg Ecluse
- HIER IST
- Gütermotorschiff Nora
- Fahrwassertonne bei Rheinkilometer 282,50 am linken Ufer ist vertrieben Bitte kommen"

Antwort der Schleuse Straßburg:

- Gütermotorschiff Nora



- HIER IST
- Strasbourg Ecluse
- habe verstanden
- Danke Ende

### 3. Beispiel:

Schleuse Hasselt gibt auf Kanal 20 folgende Meldung durch:

- An alle Schiffsfunkstellen (höchstens dreimal)
- HIER IST
- Hasselt sluis (höchstens dreimal)
- Auf dem Albertkanal findet ab 18.30 Uhr unterhalb der Schleuse eine Wassersportveranstaltung statt. Die Schifffahrt ist daher von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr gesperrt
- Ende

### 4. Beispiel:

Tankmotorschiff "Britta" fährt auf dem Main und fragt auf Kanal 10 des Verkehrskreises Schiff-Schiff wie folgt nach Schifffahrt auf dem Rhein:

- An alle Schiffsfunkstellen im Bereich der Mainmündung (höchstens dreimal)
- HIER IST Tankmotorschiff Britta (höchstens dreimal)
- zu Tal auf dem Main, ca. 1 Kilometer vor der Mündung.
- Möchte zu Berg.
- Ist Berg- oder Talfahrt in der Nähe?
- Bitte kommen

Gütermotorschiff "Tanja" antwortet wie folgt:

- Tankmotorschiff Britta (höchstens dreimal)
- HIER IST Gütermotorschiff Tanja (höchstens dreimal)
- zu Berg 500 Meter unterhalb der Mainmündung
- Keine Schifffahrt
- Bitte kommen, ob verstanden

Tankmotorschiff Britta bestätigt wie folgt:

- Gütermotorschiff Tanja (höchstens dreimal)
- HIER IST Tankmotorschiff Britta
- habe verstanden Danke.
- Gute Fahrt
- Ende